



Doris Rauscher, MdL, Maximilianeum, 81627 München

Pressemitteilung:

Wohnungsgenossenschaft Maro: Doris Rauscher kämpft für Mieter und Anteilseigner

In Pliening (Ortsteil Landsham) befindet sich ein Mehrgenerationenprojekt der MARO im Bau. Geplant waren 18 Wohnungen, alle Wohnungen ökologisch, nachhaltig und energieeffizient gebaut. Zudem sind zwei ambulant betreute Wohngemeinschaften geplant. Hier sollten 15 barrierefreie Wohnungen und neun Einzelzimmer entstehen. Der gesellschaftliche Mehrwert für die Ebersberger Landkreisbewohnerinnen und -bewohner wäre groß, vor allem für Pliening selbst. Die Wohnungsbaugenossenschaft Maro hält in Südbayern hunderte Wohnungen, darunter viele WG-Projekte für ältere Menschen und Personen mit Einschränkungen. Aufgrund der angemeldeten Insolvenz, haben die Mieter und Anteilseigner Angst um ihr Dach über dem Kopf.

Doris Rauscher ist vom Konzept der Wohnungsbaugenossenschaft sehr überzeugt. Deshalb setzt sie sich für eine Zukunft des Projekts und eine Abwendung der Insolvenz ein und hat sich deshalb in einem Schreiben an Ministerpräsident Markus Söder und den zuständigen Staatsminister Christian Bernreiter gewandt.

Eine besondere soziale Bedeutung hat die Situation, da den Mieterinnen und Mietern der Verlust ihrer Genossenschafts- und Wohnungspflichtanteile droht. Dabei handelt es sich um höhere fünfstelligen Beträge, die oftmals das mühsam Ersparte und die Altersvorsorge dieser Menschen darstellen. Einige Mieter haben auch Kredite aufgenommen, um ihren Pflichtanteil zu finanzieren. Den Bewohnerinnen und Bewohner der Demenz-Wohngemeinschaften droht zudem der Wegfall der bisher von der Maro übernommenen Aufgaben bei der Organisation der Pflegedienste.

Doris Rauscher: "Ich setze mich dafür ein, dass die Wohnungen gerettet werden und die Maro weiter erhalten werden kann. Hier hoffen wir, gemeinsam mit der Staatsregierung eine Lösung zu finden."

**Abgeordnete
Landkreis Ebersberg**

Doris Rauscher

Sozial- und familienpolitische
Sprecherin der SPD-
Landtagsfraktion

Vorsitzende des Ausschusses
für Arbeit und Soziales, Jugend
und Familie des Bayerischen
Landtages

21. Juni 2024

Büro Ebersberg

Bahnhofstraße 12
85560 Ebersberg
Tel. 08092/ 230 996-7
Fax 08092/ 230 996-9

E-Mail

info@spd-buergerbuero.de

Büro Maximilianeum

Briefanschrift:

Bayerischer Landtag

Maximilianeum

81627 München

Telefonnummer: 089/4126-2519

E-Mail:

doris.rauscher.sk@bayernspd-landtag.de

Homepage:

www.doris-rauscher.de

Alle Möglichkeiten für eine Unterstützung der MARO-Wohnungsbaugenossenschaft müssten so schnell wie möglich geprüft werden. Doris Rauscher: "Zu klären ist, ob die Staatsregierung der Maro-Wohnungsbaugenossenschaft geeignete Hilfe – zum Beispiel die Gewährung von Finanzmitteln, Krediten oder Bürgerschaften über die Landesbank oder die Bayerische Beteiligungsgesellschaft oder auch ein Engagement der BayernHeim – zukommen lassen kann, um ihren Erhalt zu sichern." Interesse müsste die Staatsregierung auch deshalb haben, weil der Freistaat Bayern das Projekt in Pliening mit Mitteln aus dem Bayerischen Wohnungsbauprogramm gefördert hat.